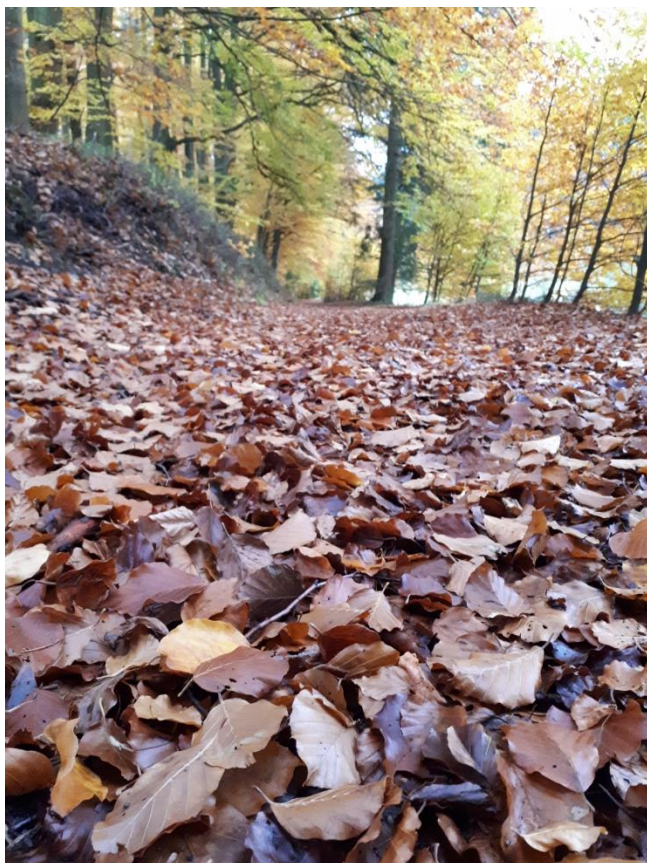




RUND UM UNSERE KIRCHTÜRME

NACHRICHTEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE DIEMELSTADT

*Ausgabe Oktober/November 2021
Gemeindebezirk Wethen/Wrexen*



Der Herbst

Bunte Blätter gehören zum Herbst. Sie haben verschiedene Farben, sehen sehr schön aus und es macht Freude, die Farbenvielfalt zu erleben. Es scheint, als wollte Gott uns durch dieses Farbenspiel den Abschied vom Sommer erleichtern und verschönern. Es kann auch traurig machen, zu sehen wie Blätter fallen. Man spürt: Der Sommer ist vorbei, der Winter naht. Mit den Blättern im Herbst verbinden sich Erinnerungen, schöne und auch weniger schöne.

Den Kindern macht es Spaß durch das raschelnde Laub zu stapfen. Für uns ist es anstrengend, wenn man das Laub wegfegen muss. Zudem muss überlegt werden, wohin mit dem großen Haufen? Mit dem Laub kann im Garten auch gedüngt/gemulcht werden. Blätter können auch gepresst und damit Bilder gestaltet werden.

Die Blätter erinnern uns auch an unseren Lebenslauf: Die Blätter finden sich zunächst in den Knospen – wie das Kind im Mutterleib. Das erste zarte grün im Frühling ist voller Hoffnung und Erwartung wie das erste Lächeln eines Kindes oder die ersten Schritte, die es tut. Das satte Grün im Sommer ist kräftig – wie wir Menschen uns fühlen, wenn wir mitten im Arbeitsleben stehen. Die vielen Farben im Herbst machen deutlich wie bunt auch unser Leben ist (oder war), was wir alles erlebt haben: mit wie vielen Menschen wir zu tun hatten (und noch haben), welche Gaben und Fähigkeiten wir entwickelt haben in unserem Leben. Das Welk-Werden der Blätter im Herbst erinnert uns daran, dass auch wir „welk“ werden.

So passt es gut zusammen: dass der Monat November der Monat ist, in dem das Laub wohl endgültig von den Bäumen fällt; und dass im Monat November auch all die Gedenktage sind (Volkstrauertag, Buß- und Bettag, Totensonntag = Ewigkeitssonntag) – Tage, an denen Menschen gerne auf den Friedhof gehen und an ihre verstorbenen Angehörigen denken.

Manchmal denken auch wir gerade in dieser Zeit mehr als sonst daran, was wohl aus uns werden wird wenn unser Leben zu Ende geht.

In der Bibel wird uns gesagt: Alles geht einem Ende zu. Aber das Ende auf der Erde ist nicht das Ende des Weges, den Gott mit uns geht.

Im Psalm 1 heißt es dazu:

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen noch tritt auf den Weg der Sünder noch sitzt, wo die Spötter sitzen, sondern hat Lust am

Gesetz des Herrn und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht! Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht.

Der Psalmbeter macht uns Mut, unser Leben mit Gott zu leben. Und er sagt uns zu: Wer auf Gott vertraut, dem gelingt vieles von dem, was er sich in diesem Leben vornimmt, viel besser. Der kann zuversichtlicher leben. Der „bringt Frucht zu seiner Zeit; der blüht und grünt, wächst und gedeiht“. Natürlich erleben auch glaubende Menschen immer wieder Rückschläge. Auch der Glaube bewahrt nicht vor Enttäuschung. Aber im Glauben können wir mit Enttäuschungen und Rückschlägen besser fertig werden. Und der Glaube sagt uns: nichts ist umsonst und verloren von dem, was mein Leben bestimmt hat. Alles ist gut aufgehoben bei Gott. Und wenn ich einmal nicht mehr lebe – dann vergehe ich nicht einfach bloß so – dann „falle ich zurück in Gottes Hand“

Eine von Gott getragene und gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Ihre und Eure Pfarrerin Elke Carl



IMPRESSUM (ViSdP): die Pfarrerinnen der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Diemelstadt:

(v.l.) Pfrin. Claudia Engler, Pfrin. Elke Carl

Gottesdienste Oktober/ November 2021

03.10. 18.So.n.Trinitatis	09.00 Uhr Kohlgrund, Erntedankgottesdienst 09.30 Uhr Orpethal, Erntedankgottesdienst, Carl 10.15 Uhr Laubach Erntedankgottesdienst; Klappstuhl- gottesdienst auf dem Hof der Schäferei Pieper mit Posaunen- chor (mit Livestream) <i>Bitte bringen Sie einen Klappstuhl/ eine Sitzgelegenheit mit.</i> 10.45 Uhr Helmighausen, Erntedankgottesdienst, Carl
10.10. 19.So.n.Trinitatis	09.00 Uhr Hesperinghausen, Erntedankgottesdienst 09.30 Uhr Wethen, Lektorin Künemund 10.15 Uhr Rhoden 10.45 Uhr Wrexen, Lektorin Künemund
17.10. 20.So.n.Trinitatis	09.00 Uhr Ammenhausen 09.30 Uhr Neudorf 10.15 Uhr Rhoden 10.45 Uhr Wrexen, Lektorin Künemund
24.10. 21.So.n.Trinitatis	09.30 Uhr Wethen, Lektorin Künemund 10.15 Uhr Rhoden 10.45 Uhr Wrexen, Lektorin Künemund
31.10. Reformationstag	10.45 Uhr Helmighausen 400 Jahre Retabel Gesamtgemeindegottesdienst zum Reformationstag mit der 3-G-Regel!
07.11. Drittle.So.d.Kj.	09.30 Uhr Orpethal, Carl 10.15 Uhr Rhoden
11.11. Martinstag	17.00 Uhr Hesperinghausen Besinnung zum Martinsumzug vor der Kirche
14.11. Volkstrauertag	09.30 Uhr Neudorf, Carl 10.15 Uhr Rhoden mit der 3-G-Regel 10.45 Uhr Wrexen mit der 3-G-Regel und Listen der Vereine, Carl
15.11.	19.00 Uhr Rhoden, Kirche Fürbittenandacht
16.11.	19.00 Uhr Dehausen Fürbittenandacht

17.11. Buß- und Betttag	19.00 Uhr Rhoden 19.00 Uhr Wrexen Musikalischer Gottesdienst der Kirchenband
18.11.	19.00 Uhr Ammenhausen Fürbittenandacht
21.11. Ewigkeitssonntag	09.30 Uhr Wethen, Carl 10.15 Uhr Rhoden, neuer Friedhof (draußen) 10.45 Uhr Wrexen mit 3-G-Regel und Listen der Fam. 14.00 Uhr Helmighausen, Kirche 14.00 Uhr Kohlgrund, Kirche 15.00 Uhr Hesperinghausen, Kirche 15.00 Uhr Neudorf, Friedhof
28.11. 1. Advent	14.00 Uhr Hesperinghausen mit Vorstellung der neuen Konfirmanden zum Adventsmarkt 14.30 Uhr Orpethal, Carl 19.00 Uhr Rhoden (mit Livestream)
05.12. 2. Advent	09.30 Uhr Neudorf 10.15 Uhr Rhoden 10.45 Uhr Helmighausen
12.12. 3. Advent	09.30 Uhr Wethen mit Vorstellung der neuen Konfirmanden 10.45 Uhr Wrexen mit Vorstellung der neuen Konfirmanden 14.00 Uhr Kohlgrund 50 Jahre Kirche Kohlgrund mit der 3-G-Regel Gesamtgemeindegottesdienst

Die Kirchen in Wethen und Wrexen sind jeden Sonn- und Feiertag von 10 - 18 Uhr geöffnet.

Kindergottesdienst: Kidstüten

In Wethen hängen sie an der Kirchentür. In Orpethal werden sie vom Kirchenvorstand gebracht. In Wrexen liegen sie am Pfarrhaus und sonn- und feiertags in der geöffneten Kirche aus.



Allgemeine Infos der Kirchengemeinde Diemelstadt (Stand: September 2021)

Für die Gottesdienste gelten die allgemeinen bekannten Hygieneregeln (Lüften der Kirchräume, FFP2 bzw. OP-Maske, Abstand, Hände desinfizieren und Eintragen in die Liste zur Kontaktnachverfolgung). Es werden Kurzgottesdienste in der Regel ohne Gesang mit Orgel-/ Klaviermusik gefeiert. Am Platz darf die Mund-Nasenbedeckung abgenommen werden **Für Gottesdienste, bei denen mehr Gottesdienstbesucher erwartet werden und die im geschlossenen Raum gefeiert werden, gilt die 3-G-Regel: Getestet (nicht älter als 24 Stunden), Geimpft, Genesen. Entsprechende Nachweise sind vorm Eingang bereitzuhalten und beim Eingang vorzulegen.**

Natürlich werden wir auch weiterhin die jeweils aktuelle Situation beachten und müssen gegebenenfalls spontan reagieren und Änderungen vornehmen. Bitte beachten Sie dazu jeweils aktuelle Informationen. Wenn Sie Fragen haben oder unsicher sind, melden Sie sich gerne in den Pfarrämtern: Pfarrerin Elke Carl: 05642-8401 oder Pfarrerin Claudia Engl: 05694-237

Taufen, Trauungen und Traujubiläen sind unter entsprechenden Auflagen möglich. Hier gilt ebenfalls die neue 3-G-Regel (siehe oben).

Für die Gottesdienste und Amtshandlungen sind uns zudem folgende Auflagen aufgegeben:

1. **Abstandsregel von 2 Metern.** Eine **begrenzte Personenzahl** je nach Größe des Kirchenraumes.
2. Menschen, die an **Grippe, Erkältung oder anderen ansteckenden Lungenkrankheiten** leiden, dürfen gesetzlich nicht teilnehmen.
3. Das Tragen eines **Mund-Nase-Schutzes (FFP2- oder OP-Maske) und das Desinfizieren der Hände**
4. **Verzicht auf Händeschütteln.**
5. **Eintragen in eine ausliegende Liste (oder Mitbringen eines vorbereiteten Zettels mit Name, Adresse, Telefonnummer) zur Möglichkeit der Kontaktnachverfolgung.**
6. **Empfehlung zum Verzicht auf Singen.** Die Orgel wird natürlich spielen und es dürfen auch Solosängerinnen und –sänger mit entsprechenden Auflagen singen. Mitsingen der Gemeinde, nur mit Maske und eigenem Gesangbuch möglich!



400 Jahre Retabel in der Helmighäuser Kirche

Gestiftet vom Waldecker Grafenpaar Wolrad IV und Anna Markgräfin zu Baden und Gräfin zu Waldeck (das Wappen krönt das Retabel) wurde 1621 der Altaraufsatz in der Helmighäuser Kirche vom Rhoder Maler Jacob Köler gefertigt. Auf dem Mittelbild ist das letzte Abendmahl zu sehen. Auf den Flügeln sind Johannes und Lukas als stehende Ganzfiguren mit ihren Attributen Löwe, Engel, Adler und Stier abgebildet. Wenn die Flügel zugeklappt sind, sieht man die Evangelisten Markus und Matthäus. Die Architektur des Raumes, in dem sich Jesus mit seinen Jüngern versammelt hat, weist der Entstehungszeit des Retabels entsprechend renaissanceähnliche Formen auf. In der Gestalt rechts von Christus wurde wahrscheinlich wie es damals so üblich war der Maler Jacob Köler und in dem Mann links von Christus der damaligen Helmighäuser Pastor Samuel Steinrück abgebildet.

Aus Anlass dieses Jubiläums feiern wir am Reformationstag, dem 31. Oktober um 10.45 Uhr unter Berücksichtigung der 3-G-Regel einen Gesamtgemeindegottesdienst in Helmighausen zu dem im Namen des OKV Rotes Land herzlich eingeladen wird.



Rückblick zu den Sommerferien

Die hessischen Sommerferien starteten für 30 Kinder gleich in der ersten Woche mit der Kinderfreizeit, die dieses Jahr nach Usseln ging. Dort fand sie ganz unter dem Motto: „Ich glaube; Du auch?!“ statt und die Kinder erfreuten sich an viel Spiel und Spaß.

In der dritten Ferienwoche wurde dann der Talentcampus in Wetterburg und in Zusammenarbeit mit der VHS und dem JUZ Come in angeboten. Hier konnten die Kinder viel zum Thema „Nachhaltigkeit“ erfahren.

Doch auch die Jugendlichen kamen nicht zu knapp. So wurde ihnen u.a. ein Tag am Twistesee mit StandUp Paddling und Wasserskifahren oder aber der DiscoveryDay in Korbach geboten, wo sie neue Möglichkeiten entdecken konnten.

Ausblick

Wie sich die Coronalage weiterentwickelt bleibt abzuwarten. Sicher ist aber: Es wird weiterhin regelmäßige Angebote geben.

Und auch das Programm für die Herbstferien steht.

So werden in der ersten Herbstferienwoche (12.-15.10.21) die Kinderferienspiele in Zusammenarbeit mit dem JUZ Come in stattfinden. In der zweiten Herbstferienwoche werden verschiedene Tagesaktionen für Jugendliche angeboten und für alle Jugendliche ab 16 Jahren findet die JuLeiCa-Schulung statt. Dies ist eine Schulung für Jugendliche und junge Erwachsene, die sich professionell ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagieren möchten. (Bereits ausgebucht)

KidsTüten und Gruppenangebote

Auch nach den Sommerferien werden wieder KidsTüten in die vereinzelter Orte von Diemelstadt gebracht und an den bekannten Orten ausgelegt oder verteilt.

Gruppenangebote und kleine Events für bestimmte Gruppen sind in Planung. Wann und wie diese dann stattfinden, kann auf Crossiety und in den Sozialen Medien in Erfahrung gebracht werden.

Für Wünsche und Anregungen wendet euch bitte an
katrin.petereit@ekkw.de.

Alle weiteren Infos findest du hier:

Homepage der Ev. Jugend
www.ev-jugend-twiste-eisenberg.de



Instagram

ev.ja_altkirchenkreis_twiste (vor Ort)
evjugend.twiste_eisenberg (allgemein)



YouTube

Ev. Jugend Twiste-Eisenberg



Facebook

Ev Jugend Twiste-Eisenberg:



Oder schreibt uns einfach eine Mail

Allgemein: twiste.jugendarbeit@ekkw.de

Regional: katrin.petereit@ekkw.de

Kirchenkreisaktionen: petra.ullrich@ekkw.de



Wir freuen uns immer über Feedback und Anregungen.





Neuer Konferjahrgang

Zur Vorbereitung auf die Konfirmation des Konfirmationsjahrganges 2023 treffen wir uns das erste Mal am **Dienstag, dem 09. November um 15 Uhr** in der **Kirche in Wrexen**. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die jetzt in die siebte Klasse gehen. Die meisten wurden angeschrieben. Bei Unsicherheiten sprechen Sie mich gerne an. Gerne kann auch ein Elternteil an diesem Nachmittag mitkommen. Wir treffen uns entsprechend den neuen Hygieneregeln.

Bitte bringen Sie spätestens die Anmeldung zu diesem Termin mit. An diesem Nachmittag werden wir besprechen – wenn wir sehen, wie die aktuelle Lage ist –, wie und wann der erste Unterricht sein wird. Grundsätzlich findet der Konfirmandenunterricht am Dienstagnachmittag um 15.00 Uhr in Wrexen statt.

Mit den HauptkonfirmandInnen in Bethel



Im Diakoniemonat September ging es unter Berücksichtigung der Corona-Hygieneregeln mit unseren Hauptkonfirmanden und -konfirmanden nach Bethel. Die Mehrkosten dieser Fahrt konnte durch Spenden ausgeglichen werden. An dieser Stelle herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Am Vormittag wurde in Kleingruppen das Gelände erkundet. Nach einer Mittagspause kamen wir ins Gespräch mit einer Bewohnerin Bethels.

In unseren Kirchen Wethen und Wrexen finden Sie mehr Informationen unserer Konfirmanden zu Bethel

Infos aus der „Schatzkiste“-Kleiderkammer

Die Schatzkiste für Diemelstadt im Gemeinschaftshaus in Rhoden ist wieder jeden Donnerstag von 15.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Bitte nur einzeln eintreten oder einen Termin individuell absprechen: Individuelle **Terminabsprache** unter 01512-8862146.



Bei Rückfragen oder Unsicherheiten gerne im Pfarramt Diemelstadt 1 anrufen: Pfarrerin Claudia Engler 05694/237.



Am **Freitag, dem 22. und am Samstag, dem 23 Oktober** haben Sie wieder Gelegenheit ihre Kleiderspende für Bethel im dafür vorgesehenen Sack **in Wethen im Vorraum zum Gemeinderaum (Bibliothek des Laurentiushofes Mittelstr. 4)** abzugeben! Falls kein Sack dem Gemeindebrief beiliegt, können Sie ihn auch gerne bei mir im Pfarramt abholen oder (für die Wethener) bei Erika Neumeyer nachfragen.



Die jährliche **Diakoniesammlung** wird in unseren Kirchengemeinden wieder im Herbst mit den Kollekten gesammelt. Zudem freuen wir uns auch über Ihre Spende für die diakonischen Aufgaben in unserem Kirchenkreis. Eine Spende, die auch Ihnen persönlich zu Gute kommen kann! Herzlichen Dank dafür.

Die Angebote unseres diakonischen Werkes finden Sie auch auf unserer Homepage www.dwwf.de – oder schreiben / sprechen Sie unsere Diakoniefarrerin des Kirchenkreises Maren Jahnke an: maren.jahnke@ekkw.de (Tel. 05691-3562).

Wenn Sie direkt spenden möchten: **Spendenkonto Waldecker Bank Korbach**, IBAN: DE51 5236 0059 0000 0340 96, BIC: GENODEF1KBW, Stichwort. „Diakoniesammlung Twiste-Eisenberg“

Spende statt Kirchgeld

Wir haben uns bewusst gegen die andernorts übliche Kirchgeldvariante entschieden und rufen von Zeit zu Zeit zu Spenden im Gemeindebrief auf.

Die Strukturen der Kirche verändern sich. Das tut manchmal weh. Wir können „den Kopf in den Sand stecken“ oder „die Ärmel hochkrempeln“ und anpacken. Wir wünschen uns das Anpacken. Da das Geld immer knapper wird, brauchen wir Ihre und Eure Unterstützung.



Darum sammeln wir in diesem Herbst für die Kinder- und Jugendarbeit. Darunter fällt auch die Arbeit mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden.

**Kirchenkreisamt Waldeck-Frankenberg
DE29 5235 0005 0000 0026 59
Spende Jugendarbeit Diemelstadt**



Musikalischer Gottesdienst zu Buß-und Bettag in der Wrexer Kirche **„Gemeinsam statt einsam oder Wieder gemeinsam sein“**

Corona hat den Menschen gezeigt wie wichtig soziale Bezüge und Gesellschaft sind. Viele Menschen litten in den Zeiten der Lockdowns unter Einsamkeit und Menschen vereinsamten.

Die **Kirchenband Diemelstadt** lädt Sie ein zu einem Abend mit besinnlichen Songs sowie bekannten und zum Thema passenden Liedern.



Buß-und Bettag, 17. November 2021 um 19.00 Uhr

Die Kirchenband der Gesamtgemeinde Diemelstadt probt in der Regel jeden Montag (außer in den Ferien) ab 20.00 Uhr unter Berücksichtigung der Hygieneregeln in der Kirche in Wrexen. Wir freuen uns über jede und jeden, der mit dabei sein und uns mit einem Instrument und/oder seiner/ihrer Stimme bereichern möchte. Bei Fragen melden Sie sich im Pfarramt Diemelstadt 2 in Wrexen.

Monatssprüche

Oktober

Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.

Hebräer 10, 24

November

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.

2. Thessalonicher 3, 5

Urlaub

Vom 10. Oktober bis 24. Oktober habe ich Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen haben freundlicherweise in der ersten Woche Pfarrerin Claudia Engler aus Rhoden mit der Telefonnummer 05694/237 und in der zweiten Woche Pfarrerin Holk aus Volkmarsen 05693/358 übernommen.

Gemeindebüro

Unsere Assistentin Susanne Handschuh ist unter der Telefonnummer **01515-9108980 oder per Mail: susanne.handschuh@ekkw.de** zu folgenden Bürozeiten zuverlässig **erreichbar**:

Dienstags zwischen 09.00 und 11.00 Uhr

sowie **mittwochs und donnerstags**

von 8.30-16.00 Uhr

Persönlich erreichen Sie mich:

In Dingen der Geschäftsführung der Gesamtgemeinde Diemelstadt

sowie der Gemeindebezirke Wethen und Wrexen/Orpethal:

Pfarrerin Elke Carl, Am Mausepfad 14-16, 34474 Diemelstadt,

Tel. : 05642-8401, Mail: pfarramt.diemelstadt-2@ekkw.de oder

elke.carl@ekkw.de